

Deutscher eTwinning-Preis

Augusta-Bender-Schule Mosbach mit dem 3. Platz ausgezeichnet

Einmal im Jahr vergibt der Pädagogische Austauschdienst (PAD) den Deutschen eTwinning-Preis an herausragende Projekte, die die Zusammenarbeit zwischen Schulen in Europa stärken. Dieses Mal ganz vorne mit dabei ist die Augusta-Bender-Schule Mosbach. Sie wurde

ausgezeichnet. Die Auszeichnung erhielt die Schule im Rahmen

Erasmus: Wie Schulen vom EU-

Ministerin

für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz und Bundesratsbeauftragte im EU-

Bildungsministerrat, Dr. Stefanie Hubig. Insgesamt 36 Auszeichnungen in 4

Kategorien wurden auf der Tagung vergeben

so unterschiedlich die Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher und

Ausbildungspersonal dabei herangegangen sind: Sie alle verbindet, dass sie für

Europa eintreten, andere zum Mitmachen motivieren und ihnen Ideen zu Themen

wie Inklusion, digitale Bildung, demokratische Teilhabe, Nachhaltigkeit und

igte Dr. Stefanie Hubig die Preisträger.

Mit kombinierte die Augusta-Bender-Schule digitale Bildung mit

dem Thema Nachhaltigkeit. Konkret konnten die Schülerinnen und Schüler der

Augusta-Bender-Schule unter der Leitung von Oberstudienrätin Ursula Smidt,

gemeinsam mit ihren Partnerschulen aus Spanien und Frankreich, das

Programmieren von Robotern erlernen, welche in einem selbst konstruierten

Gewächshaus das Pflanzenwachstum überwachen. Diese Roboter verfügten z.B.

über Sensoren, welche die Feuchtigkeit in der Luft messen. Weitere Sensoren

überwachen den Kohlenstoffdioxid-Gehalt und die Temperatur im Gewächshaus.

Ein innovatives Projekt mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

Auch Baden Württembergs Kultusministerin Theresa Schopper zeigte sich

beeindruckt und übermittelte der Augusta-Bender-Schule Mosbach in einem

Schreiben ihre Glückwünsche Es ist mir eine außerordentliche Freude, den

verantwortlichen Lehrkräften und den beteiligten Schülerinnen und Schülern zu

Der Kultusministerin ist

-den-

Tellerrand-

ein

besonderes Anliegen. Und eTwinning ermöglicht Schulen und Kitas in ganz Europa,

digital zusammenzuarbeiten und gemeinsam zu lernen. Ziel ist dabei, neben der

Förderung der Medienkompetenz auch das interkulturelle Bewusstsein zu stärken

und Fremdsprachenkenntnisse praktisch anzuwenden. Mit dem Deutschen

eTwinning-Preis zeichnet der PAD europäische Schulparterschaften aus, die in

herausragender Weise mediengestützte Unterrichtsprojekte durchführen und dabei

innovative Wege beschreiten. Als Teil des Programms Erasmus+ wird eTwinning

von der Europäischen Kommission und der Kultusministerkonferenz gefördert.

Auch Schulleiter StD Michael Kunzmann ist stolz darauf, dass seine Schule diesen wichtigen Preis gewonnen hat: Ich freue mich besonders für alle Beteiligten, die für ihr Engagement und die Arbeit, die sie in dieses großartige Projekt investiert haben,

Ohnehin ist die Augusta-Bender-Schule Mosbach in Sachen Innovation schon lange ganz vorne mit dabei. Sie erhielt bereits wiederholt die -freundl das Signet

Gregor Szczepanek
Pressearbeit Augusta-Bender-Schule Mosbach